



Praxisprojekt Managementkonzeption  
für die Gruner Wepf AG

# Analyse der Erfolgsfaktoren und Konzept für deren nachhaltige Verankerung

Die Baubranche ist gekennzeichnet durch einen intensiven Wettbewerb und enormen Preisdruck. Trotz diesen Herausforderungen ist die Auftraggeberin, ein Ingenieur- und Bauplanungsunternehmen, erfolgreich. Aber warum? Diese Frage bildete die Ausgangslage zur Erarbeitung eines Konzepts zur nachhaltigen Verankerung der Erfolgsfaktoren.

## Gruner Wepf AG

Die Gruner Wepf AG in St.Gallen gehört der Gruner Gruppe mit Hauptsitz in Basel an, einem der führenden Ingenieur- und Bauplanungsunternehmen der Schweiz. Auf vier Niederlassungen verteilt beschäftigt die Auftraggeberin rund 60 Mitarbeitende, welche die Gruner Wepf AG zur Expertin in den Bereichen konstruktiver Ingenieurbau, Infrastrukturbau und Brückenbau machen.

## Methodik

Das Projekt ist in zwei Teilbereiche gegliedert: Analyse und Konzept. Die Analyse der internen Offert-Datenbank bildete die Grundlage für die Befragung der Projektleiter, Kunden sowie Nicht-Kunden. Durch diese Befragungen konnten sowohl eine interne als auch externe Sichtweise abgeholt und die Erfolgsfaktoren der Gruner Wepf AG ermittelt werden. Im zweiten Teil erarbeitete die Projektgruppe mit Hilfe einer Literaturrecherche und einem Experteninterview ein Konzept und eine Handlungsempfehlung zur nachhaltigen Verankerung der Erfolgsfaktoren.

## Ergebnisse

Mit Hilfe der Datenbankanalyse sowie der Primärforschung durch qualitative Befragungen konnten die Erfolgsfaktoren der Auftraggeberin eruiert werden. Diese sind stark mit «Wissen» verknüpft. Wissen gilt in der heutigen Zeit als Produktionsfaktor und im Falle der Gruner Wepf AG auch als Erfolgsfaktor. Um diesen nachhaltig im Unternehmen zu verankern, fokussiert sich die Projektgruppe im Konzept auf das Wissensmanagement. Als Basis werden unter anderem die theoretischen Bausteine des Wissensmanagements vorgestellt, um im Anschluss eine konkrete Handlungsempfehlung aufzuzeigen. Die Projektgruppe empfiehlt der Auftraggeberin, eine interne Wissensmanagementstelle innerhalb der Gruner Gruppe zu schaffen. Diese stellt sicher, dass Wissen erfasst, geteilt und schliesslich nachhaltig im Unternehmen bewahrt wird.

[www.fhsg.ch/praxisprojekte](http://www.fhsg.ch/praxisprojekte)



Gründe für die Schaffung einer internen Wissensmanagementstelle für die Gruner Gruppe.

Quelle: eigene Darstellung.

## Projektteam (v. l. n. r.)

Aurelia Huser, Lutzenberg

Stefanie Gegier, St.Gallen, Projektleiterin

Sarah Vogt, St.Gallen

Daniela Zwicker, Au SG

Irene Nüesch, Balgach

## Kundschaft

Gruner Wepf AG, St.Gallen

Stephan Hofer, Vorsitzender der Geschäftsleitung

[www.gruner.ch](http://www.gruner.ch)



Es tut gut, sich einmal mit einer Aussensicht den «Spiegel vor die Nase» zu halten und zu erkennen, wo der Erfolg, aber auch die schlafenden Risikofaktoren liegen. Die Risikofaktoren sind nun deutlich bekannt und wurden von der Projektgruppe ins Bewusstsein der Geschäftsleitung zurückgerufen. Für die Sicherung unseres Erfolges sind wir motiviert, trotz des hektischen Tagesgeschäftes weitere Massnahmen im Bereich Wissenstransfer anzugehen.

## Coach

FHS St.Gallen

Dr. Samuel Wagnière



Wieso sind wir erfolgreich? Was müssen wir tun, um in Zukunft erfolgreich zu bleiben? Diesen zwei zentralen Fragen ist die Projektgruppe während ihrem Praxisprojekt

für die Kundschaft systematisch, hartnäckig und zielführend nachgegangen. Fazit für den Projektcoach: Ein nachahmenswertes Unterfangen für jedes Unternehmen.